

in Kooperation mit:

Interessengemeinschaft kuhgebundene Kälberaufzucht e.V.

Kurzprotokoll Praxis-Dialog kuhgebundene Kälberaufzucht

Termin: Freitag, 10. September 2021

Ort: Bioland Betrieb Hans Möller, Schmalfelder Straße 25, 24632 Lentförden

Programmpunkte:

Begrüßung und Programmvorstellung durch Hans Möller und Saro Ratter

Vorstellung der Gesprächsleiter und Themen für die Kleingruppen in Kurzvorträgen



v.l.n.r. Saro Ratter,

Hans Möller,

Matthias Miesorski

Parallele Diskussion in Kleingruppen (2 Runden):

Hans Möller, Mit-Gründer der Erzeugergemeinschaft „De Öko Melkburen“ diskutierte Praxiserfahrungen mit der kuhgebundene Kälberaufzucht und berichtete von den Erfahrungen in der Vermarktung. Mehr über die Erzeugergemeinschaft: <https://deoekomelkburen.de/>

Matthias Miesorski vom Thünen-Institut für Ökologischen Landbau stellte das EIP-Projekt „kuhgebundene Kälberhaltung“ vor: Anhand des Handlungsleitfadens wurde das Thema: „Welches System passt zu meinem Betrieb?“ besprochen. Mehr zum Projekt unter <https://www.kuhgebundene-kaelberaufzucht.de/>

Saro Ratter berichtete von der Kriterien-Entwicklung und den Aktivitäten der Interessengemeinschaft kuhgebundene Kälberaufzucht e.V. Die Kriterien sind abrufbar unter <https://ig-kalbundkuh.de/>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Dieses Seminar ist Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

in Kooperation mit:

Interessengemeinschaft kuhgebundene Kälberaufzucht e.V.



Nach dem Mittagessen und Austausch mit Teilnehmer*innen gab es eine Präsentation und Diskussion der zentralen Ergebnisse aus den Kleingruppen im Plenum und danach die Führung auf dem Bioland Hof von Hans Möller.

Eindrücke von der Hofführung:



Kühe und Kälber sind gemeinsam auf der Weide.

Gefördert durch:



BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Dieses Seminar ist Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

in Kooperation mit:

Interessengemeinschaft kuhgebundene Kälberaufzucht e.V.

Weitere Eindrücke von der Hofführung:



Gemolken wird einmal täglich im Weidemelkstand.



Nur in den Wintermonaten kommen Kühe und Kälber in den Stall.



Auch Insekten schonendes Mähen mit Messerbalken war Thema

Zum Abschluss gab es im Plenum eine Abschlussrunde mit Zusammenfassung, Feedback und Diskussion.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Dieses Seminar ist Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).